





***Weihnachten in  
Deutschland***



# „Heilige Nacht“

Weihnacht heißt eigentlich „Heilige Nacht“. Gemeint ist die Nacht vom 24 auf den 25 Dezember. Mit dieser Heiligen Nacht wird „alle Jahre wieder“ das Geburtstagsfest Jesus gefeiert. Heute heißt „Weihnachten“ aber nicht nur „Heilige Nacht“, sondern das ganze Fest oder sogar die gesamte Zeit vom ersten Advent an.



# *Advent*

*Das Wort „Advent“ bedeutet „Kommen, Ankunft“. Das ist die Weihnachtszeit, die vier Sonntage vor Weihnachten umfasst. In dieser Zeit hat man Weihnachtsfeiern, man macht Weihnachtseinkäufe und unternimmt*



# Adventskranz

In der Adventszeit steht in jeder Familie ein Adventskranz auf dem Tisch. Der Kranz ist aus grünen Ästen gebunden. Der grüne Kranz symbolisiert Hoffnung und Leben. Das goldene oder das rote Band bedeutet Licht. In den Zweigen des Kranzes stecken vier rote Kerzen und das Licht der Kerzen schafft Wärme. An jedem Sonntag im Dezember wird eine neue Kerze gezündet. Wenn



# *Adventskalender*



*Die Tage vom ersten  
Dezember bis zum  
heiligen Abend zeigt  
der Adventskalender.  
Die 24 kleinen Beutel  
werden mit  
Süßigkeiten gefüllt.*

*So gilt es bis  
Heiligabend in jedem  
Tag ein kleines*





# *Der Weihnachtsmann*

*Der Weihnachtsmann tauchte als Wort das erste mal im 18 Jahrhundert auf.*

*Bis dahin hatte weiterhin das Christkind die Gaben gebracht , so wie es auch heute noch in vielen Regionen üblich ist.*

*In vielen Orten wurde nach und nach das Christkind durch den Weihnachtsmann ersetzt und der Weihnachtsmann ist weiter*

# *Weihnachtsbaum*



*Am heiligen Abend wird noch heller in den Zimmern: von den Weihnachtsbäumen. Der Weihnachtsbaum ist ein baum mit Lichterketten. Als Weihnachtsbäume werden gewöhnlich*





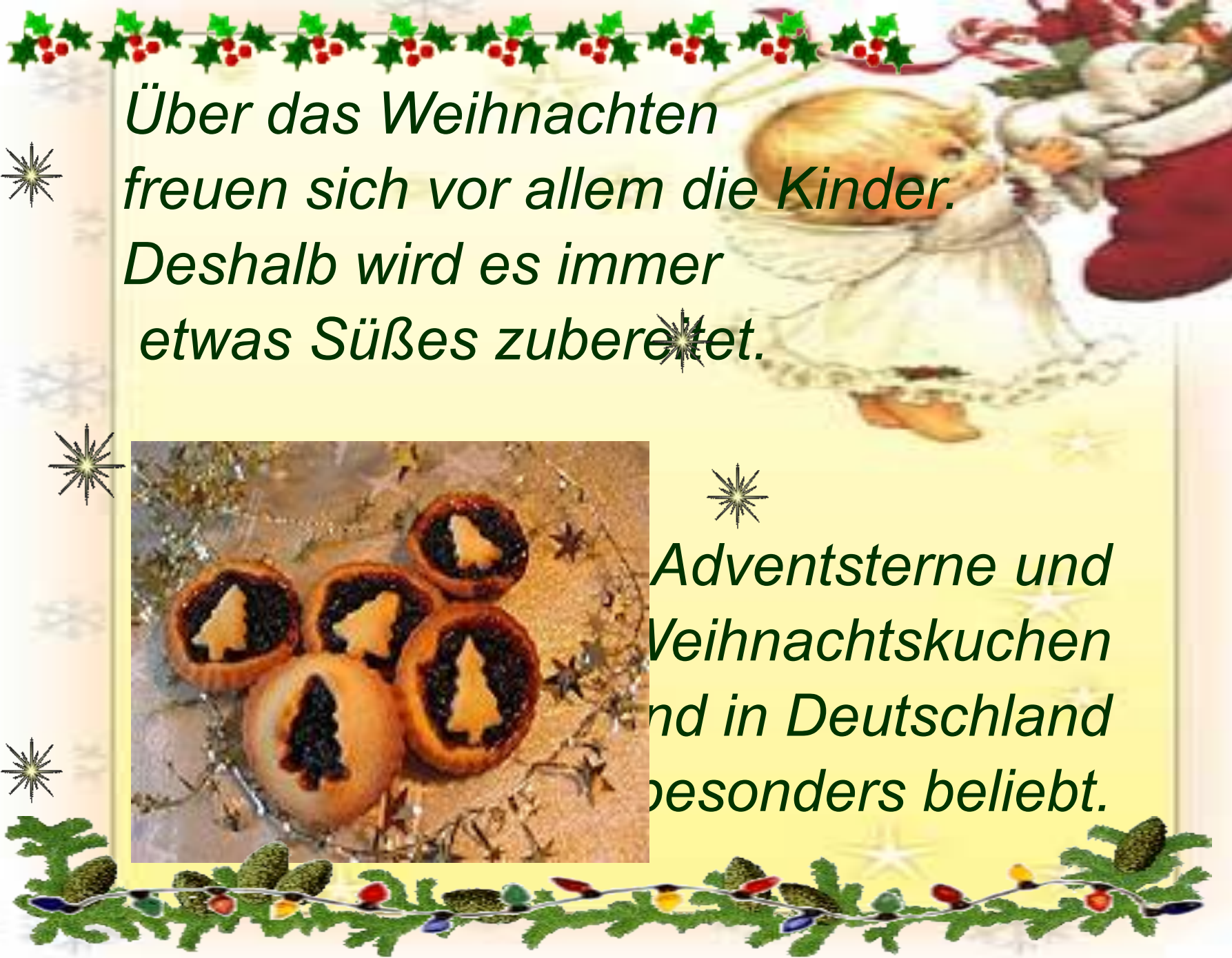
# Weihnachtessen

Eine Gans auf den festlichen Tisch an Weihnachten zu bringen ist in Deutschland erst nach 1600 populär geworden. Dieser Brauch kommt, man sollte es kaum glauben, aus England. Elisabeth I. erhielt gerade am Heiligen Abend die Nachricht vom Sieg über die spanische Armada und gerade in dem Moment, als ihr die



*Über das Weihnachten  
freuen sich vor allem die Kinder.  
Deshalb wird es immer  
etwas Süßes zubereitet.*

*Adventsterne und  
Weihnachtskuchen  
sind in Deutschland  
besonders beliebt.*



# *Weihnachtsgetränke*



*Traditionelle  
Weihnachtsgeträn  
ke sind z.B.  
Weihnachtsbowle,  
Adventspunsch,  
Glühwein und  
massenhaft*

*müde werden*



# Weihnachtsbräuche

*Nach dem Essen findet die  
Bescherung statt. Die  
Geschenke werden  
überreicht. Glücksbambus ist  
als Weihnachtsgeschenk  
sehr populär. Er gilt als der  
älteste Glücksbringer der  
Menschheitsgeschichte und  
wird weltweit als Symbol für*

*Glück und Freude  
Gesundheit verschenkt.*





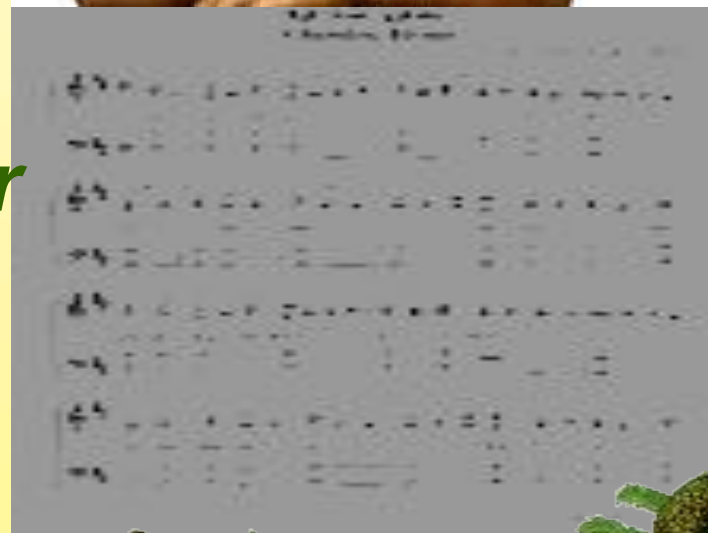
# ***Weihnachtslieder***

*Für*

*Ängelchen wäre es  
undenkbar, am Heiligen  
Abend an den  
Weihnachtsbaum  
heranzutreten, ohne  
dass Weihnachtslieder  
erklingen.*

*Weihnachtslieder  
zählen zu den  
beliebtesten*

*Brauchchen, die wir  
kennen. Die*



***Kling, Glöckchen,  
Klingelingeling***

*Kling, Glöckchen, Klingelingeling*

*Kling, Glöckchen Kling*

*Laßt mich ein ihr Kinder,*

*s'ist so kalt der Winter,*

*öffnet mir die Türen,*

*lasst mich nicht erfrieren!*

*Kling, Glöckchen, Klingelingeling*

*Kling, Glöckchen Kling*



*Kling, Glöckchen, Klingelingeling*

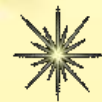
*Kling, Glöckchen Kling*

*Mädchen, hört, und Bübchen,*

*Macht mir auf das Stübchen,*



*Weihnachtsring*



*Bring' euch viele Gaben,*

*sollt euch dran erlaben!*

*Kling, Glöckchen, Klingelingeling*

*Kling, Glöckchen Kling*





*Kling, Glöckchen, Klingelingeling*

*Kling, Glöckchen Kling*

*Hell erglühn die Kerzen,*

*öffnet mir die Herzen,*

*will drin wohnen fröhlich,*

*frommes Kind wie selig.*

*Kling, Glöckchen, Klingelingeling*

*Kling, Glöckchen Kling*





**Frohe Weihnachten**

